

**E.6 Erdungsprotokoll**

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Erdungsprotokoll (Mittelspannung)</b> (vom Anlagenerrichter auszufüllen)		1 (2)
Ident.-Nr./Ort:	Protokoll-Nr.:	
Anlagenteil:	Nr.:	
<b>1. Art der Prüfung:</b> <input type="checkbox"/> Erstprüfung <input type="checkbox"/> Wiederholungsprüfung <input type="checkbox"/>		
<b>2. Erdungsanlage</b>		
<b>Art:</b> <input type="checkbox"/> Oberflächenerder (Ring-, Strahlenerder) <input type="checkbox"/> Tiefenerder <input type="checkbox"/> Fundamenterder		
Erdung ausgeführt nach Zeichnung Nr.:		
Erforderliche Werte: (werden vom Netzbetreiber vorgegeben)	$Z_E = \quad \Omega$	$R_A \leq \quad \Omega$ „niederohmig wirksam“
$Z_E$ Erdungsimpedanz (resultierender Gesamtwiderstand aller elektr. Verbundenen Leiter) zur Einhaltung der maximalen Berührungsspannung von $V$ $R_A$ Prüfwert für den Ausbreitungswiderstand des Einzelerders (Die Ermittlung von $R_A$ bei der Wiederholungsprüfung und Vergleich mit der Erstprüfung kann einen Hinweis auf den Korrosionszustand der Erdungsanlage liefern.)		
<b>3. Messgeräte</b>		
Messung/Prüfung der/des Einzelerders	Fabrikat:	Typ:                      ID:
Messung der Erdungsimpedanz (System)	Fabrikat:	Typ:                      ID:
<b>4. Messungen</b>		
Datum:	Zeit:	
Bodenzustand:		
Bodenart:		
Messmethode für die Messung der Erdungsimpedanz: <input type="checkbox"/> Erdungsmessbrücke <input type="checkbox"/> Strom-Spannungs-Messung (mit Netzbetreiber abgestimmte Nachweise liegen bei)		
<b>4.1 Hilfsstromkreise für Strom-Spannungs-Messung</b>		
Spannungsquelle:	Hilfserder:	
Einspeisestelle in die Erdungsanlage:		
<b>4.2 Messwerte</b>		
<b>Ausbreitungswiderstand/Erd-Schleifenwiderstand der Einzelerder</b>		
Erder		
$R_A$ in $\Omega$		
Erdungsimpedanz $Z_E = \quad \Omega$		
Erdungsimpedanzmessung kann entfallen, da ein „globales Erdungssystem“ vorliegt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (zutreffendes bitte ankreuzen)		
Daten zu Messtrassen: Siehe Seite 2/2		
Die ermittelten Werte genügen den Anforderungen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein    (zutreffendes bitte ankreuzen)		
<b>5. Lageskizze der Erdungsanlage und ggf. der Messtrasse(n)/Bemerkungen</b>		
<input type="checkbox"/> Skizze auf separatem Blatt <input type="checkbox"/> Fotodokumentation <input type="checkbox"/> weitere Unterlagen		

Erdungsprotokoll (Mittelspannung) (vom Anlagenerrichter auszufüllen)				2 (2)	
Messtrasse	Abstand Messobjekt – Hilfserder [m]	Abstand Messobjekt-Sonde [m]	Z <sub>E</sub> bzw. R <sub>A</sub> [Ω]	Abweichung	
				[Ω]	[%]
<b>6. Anlagebesichtigung</b>					
<b>Erder (bei Neuerrichtung komplett, bei Wiederholungsprüfung nur Erdübergangsbereich)</b>			<b>i.O.</b>	<b>nicht i.O.</b>	<b>Bemerkungen</b>
– Angabe des verwendeten Werkstoffes/Leitertyps/Querschnitts					
– Werkstoff, Mindestmaße, Ausführung und Anordnung nach DIN EN 50522 (VDE 0101-2)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Korrosionszustand			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Kontrolle der Schraubverbinder			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Such-/Kontrollschachtung durchgeführt			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>Erdungsleitung</b>					
– Angabe des verwendeten Werkstoffes/Leitertyps/Querschnitts					
– Werkstoff, Mindestmaße, Ausführung nach DIN EN 50522 (VDE 0101-2)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Korrosionszustand			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Kontrolle der Schraubverbinder			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Bezeichnungsschilder			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Erdungsmaßnahme</b>					
– an Betriebsmittel/Anlagen nach DIN VDE 0141 (VDE 0141)/ DIN EN 50522 (VDE 0101-2)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
– Kontrolle der Schraubverbinder			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Bestandsdokumentation in Übergabestation abgelegt</b>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

7. Prüfergebnis

- unwesentliche bzw. ohne Mängel
- wesentliche Mängel (Überwachung und Mängelbeseitigung sind erforderlich)
- erhebliche Mängel führt zu  Personengefahr  Betriebsmittelgefährdung und wurde bis zur Behebung stillgelegt

Weitere Vorgehensweise:

Der Anlagenbetreiber ist verpflichtet, die im Rahmen der Zustandsfeststellung festgestellten Mängel unverzüglich bzw. zur vereinbarten Frist zu beseitigen.

- Eine Nachprüfung ist nicht erforderlich.
- Eine Nachprüfung ist erforderlich und festgesetzt auf den

Hinweise/Beschreibung:

Prüfer	Ort der Prüfung	Datum	Unterschrift	Firmenanschrift und Telefon-Nr.